

Oebisfelde-Weferlingen

Redaktion:
Ines Jachmann (i)
Lange Straße 57, 39664 Oebisfelde
Tel.: 039002/98 48 98, Fax: -99,
ines.jachmann@volksstimme.de
redaktion.oebisfelde@volksstimme.de

Meldungen

Hauptausschuss tagt heute im Rittersaal

Oebisfelde (aro) • Um den Termin zur Wahl des Bürgermeister der Einheitsgemeinde Oebisfelde-Weferlingen geht es bei der Sitzung des Hauptausschusses am heutigen Montag um 17 Uhr im Rittersaal in Oebisfelde. Die Amtszeit des amtierenden Bürgermeisters Hans-Werner Kraul endet am 23. Januar 2024. Die Neuwahl muss vor Ablauf der Wahlperiode stattfinden. Außerdem soll über eine Festlegung der Höhe des Erfrischungsgeldes für die Bürgermeisterwahl 2023 beraten werden. Auf der Tagesordnung steht auch die Schulplanung für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt.

Verkaufsstände vor Rätzlinger Feuerwehr

Rätzlingen (aro) • Zum Rätzlinger Weihnachtsmarkt laden die Mitwirkenden der Vereine des Dorfes und Mitglieder des Ortschaftsrates Rätzlingen ein. Das vorweihnachtliche Treiben ist für Sonnabend, 26. November, geplant. Start ist ab 15 Uhr mit dem Weihnachtsprogramm der Kinder auf dem Platz vor dem Feuerwehrgerätehaus in Rätzlingen. Als Stargast wird auch der Weihnachtsmann erwartet, der Süßes an die artigen Kinder verteilt. Besucher aus nah und fern können an den Verkaufsständen verschiedene Leckereien probieren. Zu den Attraktionen zählen Kutschfahrten. Außerdem gibt es eine Kaffee- und Kuchentafel im Warmen.

Tanzmäuse beim Weihnachtsmarkt

Eickendorf (aro) • Auf dem Schaf- und Geflügelhof der Familie Sue in Eickendorf wird es am Sonnabend, 3. Dezember, ab 16 Uhr einen besinnlichen Weihnachtsmarkt geben. „Es gibt Live-Musik. Die Tanzmäuse zeigen ihr Können. Außerdem wird auch der Weihnachtsmann einen Abstecher zu uns machen. Neben Leckereien für die großen und kleinen Gäste gibt es auch frisch geschaltete Produkte zu erwerben“, kündigten die Hofferren Jana und Christoph Sue an.

Premiere: Kalender füllt sich mit Leben

Adventsaktion im Biosphärenreservat mit vielen Unternehmen, Vereinen und engagierten Drömlingsbewohnern

Zum ersten Mal wird es einen lebendigen Adventskalender rund um den Drömling geben. Dabei stehen das gesellige Miteinander, Vorbereitungen auf Weihnachten und Begegnungen der Partner des Biosphärenreservates mit den Bewohnern der Region im Mittelpunkt.

Von Anett Roisch
Oebisfelde • „Die Idee, einen Weihnachtskalender rund um den Drömling zum Leben zu erwecken, hatten wir schon im letzten Jahr, als wir im Dezember die gedruckten Kalender von unserem alljährlichen Malwettbewerb verteilen“, erinnert sich Sabine Wieter, Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit im Biosphärenreservat Drömling. Inzwischen habe das Reservat - nach den Ausführungen der Reservatsmitarbeiterin - 42 Partnerbetriebe und viele andere Akteure in der Region.

„Werdet Teil unseres lebendigen Adventskalenders und füllt unsere Türchen!“, heißt es im Aufruf, um mit diesen besonderen vorweihnachtlichen Aktionen auf die Partner aufmerksam zu machen.

„Zuerst sollten es nur die Wochenenden sein. Aber dann meldeten sich so viele Interessenten, dass unser Kalender vom 1. bis zum 24. Dezember prall gefüllt ist. An manchen Tagen sind es sogar zwei Veranstaltungen. Das ist echt der Hammer“, erklärt Sabine Wieter, die nun hofft, dass alle Aktionen gut besucht werden. Sieben Termine wollten die Mitarbeiter des Biosphärenreservats selbst initiieren, aber nun habe man sich auf zwei beschränkt, um die anderen nicht auszubremsen.

Das erste Türchen ist die Pforte der Schaubäckerei von Denni Nitzschke. Der Calvörde war 2020 der erste Unternehmer, der die Plakette als Partner des Drömlings überreicht bekam. Partnerbetriebe werden nach bundesweit einheitlichen Qualitäts- und Umweltstandards zertifiziert. „Die Besucher können nun in der Backstube mitlernen und helfen, wenn Baumkuchen gebacken wird“, verrät die Mitarbeiterin des Reservates. Jeder Tag hält eine Überraschung bereit, nach dem gemeinsamen Backen wird am 2. Dezember auf der Europawiese in Böckwitz ein Weihnachtsbaum aufgestellt. „Als die in-nerdeutsche Grenze mit Sperr-



Was passiert, wenn man versucht, brennendes Fett mit Wasser zu löschen, zeigten die Oebisfelder Feuerwehrleute eindrucksvoll beim Tag der offenen Tür. Die Kinder- und Jugendfeuerwehr läßt im Dezember zu einer Aktion des lebendigen Adventskalenders ein. Fotos: Anett Roisch



Autorin Nicole Schaa begeistert Zuhörer mit ihren Geschichten.



Ranger Thomas Klöber hat eine Ausbildung zum Falkner absolviert. Er erzählt den Besuchern in Kämerhorst Spannendes über Greifvögel.

anlagen und Grenztürmen noch war, gab es in Zicherie in Niedersachsen einen Mann, der für die Böckwitzer immer einen Weihnachtsbaum an der Grenze erleuchtete. Diese Tradition möchte der Museumsverein Böckwitz wieder aufleben lassen und den Tannenbaum zum Leuchten bringen“, schildert Sabine Wieter diesen Teil des Kalenders.

Kalenderaktion auch bei der Oebisfelder Burgweihnacht

Und auch im Rahmen der Burgweihnacht in Oebisfelde sind die Naturschützer des Drömlings mit einer Aktion dabei. Hinter den Türen warten zum Beispiel eine Schneiderin, die mit den Kindern Nikolausstiefel und Geschenkbeutel näht. Auch die Pforten von Kindertagesstätten in We-

genstedt und Oebisfelde stehen für Gäste offen, um gemeinsam zu basteln, zu naschen und zu singen.

Auf Bauernhöfen in Rätzlingen und in Bergfeld ist ein vorweihnachtliches Treiben geplant. In Kirchen finden Andachten und Bastelnachmittage statt und in Unternehmen wird es nach gerösteten Würsten und Glühwein duften. Spannend wird es auch bei der Kinder- und Jugendfeuerwehr in Oebisfelde. Denn dort wird es einen Parcours mit Bobbycars - Kinder gegen Eltern oder Kinder gegen Kinder - geben. Außerdem ist Feuerlöschen mit der Kübelspritze an einem Übungshaus und die Handhabung von Feuerlöschern geplant.

Ranger des Drömlings bauen mit den Kindern Futterhäuschen für die Vögel im

Winter. Bei manchen Veranstaltungen müssen Materialkosten, Speisen und Getränke bezahlt werden, an anderen Tagen wird ein kleines Eintrittsgeld verlangt oder es wird eine Spende erwünscht.

Das ist ganz unterschiedlich. Wichtig sei für einige Veranstaltungen, dass sich die Teilnehmer zuvor anmelden. Zum Beispiel bei der Kinderbuchlesung am 9. Dezember sei eine Anmeldung wichtig, damit sich die Schriftstellerin Nicole Schaa aus Wolfsburg nicht nur für einige wenige Zuhörer auf den Weg macht. Eine weitere Buchlesung gibt es am 20. Dezember für Erwachsene. Auch bei diesem Termin in der Buchhandlung in Oebisfelde müssen genügend Gäste anwesend sein, damit die Autorin auch wirklich anreist.

Termine im lebendigen Adventskalender

- 1. Dezember, 16 Uhr: Baumkuchenbacken, Schaubäckerei Denni Nitzschke, Calvörde
- 2. Dez., 18 Uhr: Weihnachtsbaum aufstellen auf Europawiese, Museumsverein Böckwitz
- 3. Dez., 13-18 Uhr: Basteln im Kinderland bei der Burgweihnacht Oebisfelde rund um die Burg mit Natur- und Landschaftsführerin Birte Gronenberg
- 3. Dez., 19 Uhr: Adventsungen auf Lindenplatz in Flechtingen mit Glühwein und Tee, jeder sollte eine Tasse mitbringen, dazu werden Weihnachtslieder gesungen
- 4. Dez., 13-18 Uhr: Basteln im Kinderland bei Burgweihnacht Oebisfelde mit Natur und Landschaftsführerin Birte Gronenberg, Materialkosten
- 5. Dez., 17 Uhr, Bogumila Jacksch näht mit den Gästen Nikolausstiefel oder Geschenkbeutel, Versammlungsraum der Biosphärenreservatsverwaltung, Bahnhofstr. 32, Oebisfelde. Anmeldung bis zum 2.12.
- 6. Dez., 19 Uhr, Orgelmusik, Adventsandacht und Bastelaktion, Katharinenkirche in Oebisfelde
- 6. Dezember, 18 Uhr: Kinderbuchlesung in Stadtbibliothek Oebisfelde mit Annegret Schumann, Plätzchen u. Kinderpunsch, Anmeldung bis 5.12.
- 7. Dez., 16 Uhr: Kinder der Kita „Regenbogenland“ singen Weihnachtslieder am Feuer, Crêpes und Kinderpunsch, Stendaler Str., Oebisfelde
- 8. Dez., 16 Uhr: Wir gestalten Stofftaschen mit Siebdruck, süßes u. warmes Getränk, Material u. Verpflegungskosten, Kita „Spetzpieper“ Wegenstedt
- 8. Dez.: 17 Uhr: Burg- & Museumsführung mit dem Nikolaus, Punsch, Gebäck u. Glühwein, Burg Oebisfelde
- 9. Dez., 18 Uhr: Kinderbuchlesung für Grundschulkinder mit Nicole Schaa, Kinderpunsch u. Plätzchen Kosten: 7 Euro, Ort: Werbeagentur Grün & Gestalten, Lange Str. 13 in Oebisfelde. Anmeldung bis zum 8.12.
- 10. Dez., 16 - 18 Uhr: Spiele mit der Kinder- & Jugendfeuerwehr, Hüpfburg, Suppe, Popcorn, Kinderpunsch u. Glühwein, Verpflegungskosten, Feuerwehr, Klötzer Str. 1, Oebisfelde
- 11. Dez., 14 Uhr: Adventskonzert der Gesangsvereine u. Chöre aus Oebisfelde; Nicolikirche Oebisfelde
- 12. Dez., 17 Uhr: Vorstellung der AG Drömlingsbiene an Feuerschale u. Weihnachtsingen, warme Getränke und Gebäck, Apfelhütte Streubotswiese Kämeritz, Anmeldung bis zum 9.12.
- 13. Dez., 15 Uhr: Auftritt der Rätzlinger Kindertanzgruppe, Sporthalle der Grundschule Rätzlingen, Bosdorfer Straße
- 14. Dez., 17 Uhr: Lichtershow mit Pois zum Staunen und Mitmachen, Gebäck u. ein warmes Getränk, Wohnheim der evan. Stiftung Neinstedt, Marienanhof Eitingen, Im Sack 9, Anmeldung bis zum 13.12.
- 15. Dez., 16 Uhr: Beisammenssein bei Grillwurst u. Kräuterteig. Ranger baut mit Kindern ein Futterhaus, Material- und Verpflegungskosten, Galloway-Zuchtbetrieb, Lindenstr. 11, Rätzlingen; Anmeldung bis 14.12.
- 16. Dez., 19 Uhr: Singen u. Vortragen von Gedichten beim Ratsbesuch des Wassensdorfer Carnevals Club mit Imbiss u. Getränken; Ort: Dorfstr. 26
- 17. Dez., 15 Uhr: Weihnachtsmarkt Bösdorf, Im Winkel
- 17. Dez., 15 - 18.30 Uhr: Beisammenssein auf Biohof Wegner mit Lagerfeuer Hof u. Tiere, neue Lämmer anschauen, Verkaufsstände, Bastelaktionen für Kids, Hofladen mit Fleisch, Gemüse, Brot u. Kuchen aus dem Mühlennuseum Gifhorn, Präsentkörbe, Kaffee, Kuchen, Waffeln, Bratwurst und Kraukauer vom eigenen Rind, Glühwein, Tee, Biohof Wegner, Ratje 6, 38467 Bergfeld
- 18. Dez., 10 - 11 Uhr | Die Vögel im Winter mit Ranger Thomas und Greifvögel Spuky, Kämerhorst; Anmeldung bis zum 15.12.
- 19. Dezember, 15 - 18 Uhr: Kindernachmittag mit Karaoke-Show; Ort Synostik GmbH, Gewerbegebiet West, Oebisfelde
- 20. Dez., 16.30 Uhr: Buchlesung für Erwachsene mit einer Autorin, Buchhandlung Hoffmann, Markt, Oebisfelde; Anmeldung bis zum 18.12.
- 21. Dez., 16.30 Uhr: Stadt - Land - Drömling - Lehrreiches Spiel bei Gebäck und einem warmen Getränk, Biosphärenreservatsverwaltung, Bahnhofstr. 32, Oebisfelde, Anmeldung bis zum 20.12.
- 22. Dez., 18 Uhr: Kinderbuchlesung für Grundschulkinder mit Nicole Schaa mit Kinderpunsch u. Plätzchen, Kosten: 7 Euro, Ort: Werbeagentur Grün & Gestalten, Lange Str. 13 Oebisfelde. Anmeldung bis zum 21.12.
- 23. Dez., 17 Uhr: Last-minute-Weihnachtsgeschenke basteln, Leckereien u. Getränke, Material- & Verpflegungskosten, Kreativhof, Alte Bahnhofstr. 12, Kunrau, Anmeldung bis zum 21.12.2022
- 24. Dez.: Online-Rätsel auf der Homepage www.biosphaerenreservat-droemling.de

Warum mit Musik alles besser geht

Liedermacher Wolfgang Rieck begeistert Kinder der Grundschule in Weferlingen

Weferlingen (aro) • Was ist eine Ukulele? Wie singt man Mahe? Wie geht Zeichensprache mit Musik? Liedermacher Wolfgang Rieck weiß es. Der Sänger stellt Kindern in der Grundschule Weferlingen Adele Ukulele aus der 2. Klasse vor. Sie ist ein kleines freches liebeswertes Mädchen, das beweist, mit Musik geht alles besser. Von Anfang an gehen die Kinder mit, singen den Refrain, klatschen und staunen über die zahlreichen Instrumente, die der Liedermacher alias „Musculus Spiritus“ aus dem Ostseebad Nienhagen spielt.

„Am liebsten spielt Adele Ukulele, weil das Instrument so schmecklich klingt. Am liebsten spielt Adele, weil es sich dazu am besten singt“ singen die Kinder kräftig mit. Ge-



Beim Programm „Adele-Ukulele“ in der Grundschule in Weferlingen begeistert Liedermacher Wolfgang Rieck mit seinem Banjo-Spiel.

laden sind zu dieser Veranstaltung auch die Vorschulkinder der Grundschule Weferlingen aus den Kindertagesstätten „Hagenwichtel“ aus Walbeck sowie „Schölecke Strolche“ aus Hörningen.

Rieck erzählt von Adele, die gern Quatsch und Musik macht, Pommes mit Himbeer- soße mag sowie in der Schule die Pausen und Ferien am besten findet. „Musculus Spiritus“ berichtet vom Singen auf dem

Bauernhof, lässt Instrumente raten, zeigt, warum Mathematik mit Singen viel einfacher ist und mischt bekannte Lieder in sein Programm wie „Grün, grün, grün sind alle meine Kleider“. Zwischen- durch erzählt er von Adele und was sie ihm aufgetragen hatte, zu singen und zu zeigen. Dabei treten ungewöhnliche Instrumente auf, wie der Eierschneider im Ratelied oder Susi, die singende Säge. Auch ein Flügel-, ein Tenor- und ein Jagdhorn, eine Spieluhr, eine Lotusflöte sowie eine Mundharmonika kommen neben Zufinstrumenten zum Einsatz. Die Mädchen und Jungen haben sichtlich viel Spaß beim Musizieren. Außerdem ist es für die Vorschüler eine fantastische Gelegenheit, ihre Schule kennen zu lernen.

Erst wandern, dann Grünkohl

Schützenverein Rätzlingen ist im Drömling wieder Gastgeber

Rätzlingen (aro) • Nach drei Jahren Coronapause ging es mit den Schützen des Rätzlinger Vereins wieder zu Fuß in die Natur. Vereinsvorsitzende Janett Segeler begrüßte 75 Wanderer aus Rätzlingen und aus den Nachbarorten: „Auch die treuen Wanderer aus Magdeburg reisten an diesem sonntagen Sonntag in unser Linden- dorf, um mit uns wieder im wunderschönen Drömling unterwegs zu sein.“

Der Fußmarsch samt Grünkohlessen gehört seit über 20 Jahren zu den Höhepunkten im Dorfleben. „Aber diesmal haben wir die Sache von hinten aufgerollt. Es ging trockenen Fußes auf dem neuen Fahrradweg nach Kathendorf. Dort machten wir an den Rastplätzen am Sportplatz eine erste Pause. Bei herrlichem Son-



75 Wanderer beteiligten sich an der Tour durch den Drömling. Im Anschluss gab es ein Grünkohlessen mit Bregenwurst. Foto: Janett Segeler

nenschein gab es leckere Schmalzbröte und Leberwurststullen“, schilderte Janett Segeler. Erst im Frühjahr hatte sie den Vorsitz von ihrem Vater Ralf-Peter Segeler übernommen. Er hatte den Verein 30 Jahre lang geführt. Der 78-Jährige ließ sich nicht nehmen, bei der Tour mit dem Versorgungsfahrzeug dabei zu sein.

Durch den Wald ging es mit tollen Blick auf den Brocken zurück. „Es war ein schöner geselliger Wanderausflug mit sehr guten Gesprächen“, zog Janett Segeler Bilanz. Sie entschuldigte sich, dass nicht alle Wanderer persönlich zur Tour eingeladen wurden und versprach, es im nächsten Jahr besser zu machen.